

Franziskanisches Sozialengagement bewahren und fördern

Utl.: Freundeskreis der Vorarlberger Kapuziner stellte sich vor =

Feldkirch (VLK) - Der Einsatz für Arme und Schwache ist neben der einfachen Lebensweise ein traditionelles Merkmal der Kapuziner. Um dieses soziale Engagement in Vorarlberg zu bewahren, wurde für die Vorarlberger Kapuzinerklöster in Feldkirch, Dornbirn, Gauenstein und Bregenz ein gemeinsamer Freundeskreis gebildet, der sich heute, Freitag, der Öffentlichkeit vorstellte. ****

Soziallandesrätin Greti Schmid hat den Vorsitz des Vereines übernommen: "Es geht uns um lebendige Solidarität mit franziskanischem Gedankengut und die Notwendigkeit, es in Gesellschaft und Kirche lebendig zu halten. Darin sehen wir eine wichtige Herausforderung für sozial und christlich denkende Laien."

Ein wesentlicher Aspekt des Wirkens der Kapuzinerklöster ist für Schmid die Niederschwelligkeit des Angebotes: "Hier wird ohne Fragen und Formulare geholfen. Die Kapuziner leisten in einfacher Weise seelischen Beistand ohne Überweisungsschein, Verrechnung oder Therapieverpflichtung."

Für 25 Euro im Jahr kann man unterstützendes Mitglied im Freundeskreis werden. Landesrätin Schmid: "Wer es darüber hinaus möglich machen kann, für eine bestimmte Zeit oder ein konkretes Projekt Aufgaben zu übernehmen, ist natürlich besonders herzlich willkommen."

Für nähere Informationen: Freundeskreis der Vorarlberger Kapuziner, 6800 Feldkirch, Bahnhofstraße 4, Kapuzinerkloster, Telefon 05522/72246, E-Mail: feldkirch@kapuziner.org, Internet: www.kapuziner.at (gw,nvl)

~

Rückfragehinweis: Landespressestelle Vorarlberg

Tel.: 05574/511-20137
Fax: 05574/511-20190
Hotline: 0664/625 56 68 oder 625 56 67
mailto:presse@vorarlberg.at
<http://www.vorarlberg.at/presse>

~

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

~

OTS0238 2003-10-03/16:27

~

031627 Okt 03

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20031003_OTS0238